

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Soziales, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten
am 22. August 2012, 19:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Schlosses in Bad Bramstedt

Ende der Sitzung: 21.20 Uhr

Anwesend:

Herr Weiß (als Vorsitzender)
Frau Jakubzik
Frau von Moers
Frau Schönau-Sawade
Frau Schuppe (abwesend von 20.48 Uhr bis 20.52 Uhr)
Herr Dr. Spies (abwesend von 19.47 Uhr bis 19.50 Uhr)
Frau Meins
Frau Albrecht (abwesend von 20.46 Uhr bis 20.52 Uhr)
Herr Franck
Frau Smith
Frau Metzloff

Entschuldigt fehlen:

Frau Marquardt, Herr Schramm

Ferner anwesend:

Stadtverordnete Frau Mißfeldt, Herr Behm bis 20.46 Uhr, Herr Barth, Herr Helmcke,
Frau Städing, Gleichstellungsbeauftragte,
Frau Höch, Beauftragte für Menschen mit Behinderung
Frau Helmcke, Seniorenbeirat
Frau Schmuhl, Jugendbeirätin
Frau Rettmann, Frau Benz, Frau Lüdtko
Herr Heidrich, Herr Behn (Presse)
Frau Daue, Frau Pickardt, Herr Gemüsdere (Juz)

Für die Verwaltung:

Herr Bürgermeister Kütbach und Herr Kamensky

Herr Weiß begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugestellt wurde und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses vorliegt.

Folgender Dringlichkeitsantrag wird einvernehmlich als Tagesordnungspunkt 4b. auf die Tagesordnung aufgenommen:

Finanzierungsvereinbarung für den Neubau zur Einrichtung von 2 Krippengruppen für Kinder unter 3 Jahren in der Kindertagesstätte „Arche“, Bissenmoorweg 23, 24576 Bad Bramstedt,

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Unterrichtung zur kinderärztlichen Versorgung
3. Antrag des DRK für die Kita „Löwenzahn“ auf Verlängerung der Öffnungszeiten zur Abdeckung des Frühdienstes
4. a. Kindergartenbedarfsplanung
b. Finanzierungsvereinbarung für den Neubau zur Einrichtung von 2 Krippengruppen für Kinder unter 3 Jahren in der Kindertagesstätte „Arche“, Bissenmoorweg 23, 24576 Bad Bramstedt,
5. Änderung der Satzung des Seniorenbeirats
6. Bericht aus dem Jugendzentrum
7. Bericht der Verwaltung
8. Verschiedenes

Zu Tagesordnungspunkt 01: Einwohnerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Frau Albrecht beanstandet, dass im letzten Protokoll ihre Wortmeldung zur unbefriedigten Situation der Kindertagesstättenplätze und der nicht vorliegenden Zahlen über die Kindergartenbedarfsplanung aufgenommen worden ist. Sie hat mehrfach auf die Mängel hingewiesen und bittet um Aufnahme in das Protokoll.

Zu Tagesordnungspunkt 02: Unterrichtung zur kinderärztlichen Versorgung

Herr Kütbach unterrichtet den Ausschuss über die derzeitige Situation der kinderärztlichen Versorgung in der Stadt Bad Bramstedt und weist auf einen Zeitungsartikel in der Segeberger Zeitung hin. Die Verwaltung ist erst durch den Zeitungsartikel auf den Bedarf aufmerksam gemacht worden. Es kann auf allgemeine Ärzte ausgewichen werden. Damit wird der Bedarf aber nicht abgedeckt. Die Kassenärztliche Vereinigung hat sich der Thematik angenommen. Es liegen drei Interessenbekundungen von Kinderärzten vor, die eine Zweigpraxis in der Stadt Bad Bramstedt eröffnen möchten. Es sollen Gespräche unter Beteiligung der Stadt Bad Bramstedt über die Angebote und der Marktlage der Stadt stattfinden.

Im Ausschuss besteht Einvernehmen, dass der Bedarf abgedeckt werden muss. Es muss versucht werden, in der Stadt Bad Bramstedt einen Kinderarzt anzusiedeln.

Zu Tagesordnungspunkt 03: Antrag des DRK für die Kita „Löwenzahn“ auf Verlängerung der Öffnungszeiten zur Abdeckung des Frühdienstes

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag des DRK Kreisverbandes Segeberg e.V. für die Kindertagesstätte „Löwenzahn“ auf Verlängerung der Öffnungszeiten zur Abdeckung des Frühdienstes auf zukünftig 07.00 Uhr wird zugestimmt.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen

Zu Tagesordnungspunkt 04: a. Kindergartenbedarfsplanung

Nach Einleitung durch Herrn Bürgermeister Kütbach erläutert Herr Kamensky anhand der Tischvorlage zur Sitzung die Zahlen für die Kita-Bedarfsplanung. Die Zahlen stellen den artikulierten Bedarf der Eltern dar. Demographische Zahlen sind in die Ermittlung nicht eingeflossen.

Es bleibt festzustellen, dass aufgrund der vorliegenden Meldungen bei den Trägern der Kindertagesstätten ein weiterer Bedarf an 14 Krippenplätzen und 4 Ganztagesplätzen für August 2013 besteht.

Frau Albrecht erklärt, dass Sie Handlungsbedarf zur Schaffung weiterer Kita-Plätze sieht.

Frau Schuppe regt an, die Eltern zu befragen, ob ein sog. Kids-Platz-Sharing möglich ist. Diese Frage sollte in den Fragebogen mit aufgenommen werden.

Herr Dr. Spies regt an, die Anmeldung für die Kita-Plätze über eine Stelle laufen zu lassen, da sich das Verfahren für die Anmeldung von Kita-Plätzen ändern muss.

In der anschließenden Aussprache wird deutlich, dass eine Verbesserung der Meldung der Kindergartenbedarfsplätze erfolgen muss, damit die Stadt schneller auf entstehende Engpässe bei den Plätzen in den Kindertagesstätten reagieren kann und die Bedarfe von Kita-Plätzen auch jederzeit abrufbar sind.

Es sollte möglichst kurzfristig im Gespräch mit den Träger der Kindergärten abgestimmt werden, wie eine Verbesserung der Bedarfsmeldungen über Kita-Plätze erreicht werden kann. Der Ausschuss ist über das Ergebnis zu unterrichten.

Zu Tagesordnungspunkt 04: b. Finanzierungsvereinbarung für den Neubau zur Einrichtung von 2 Krippengruppen für Kinder unter 3 Jahren in der Kindertagesstätte „Arche“, Bissenmoorweg 23, 24576 Bad Bramstedt,

Nach Vorstellung der Finanzierungsvereinbarung erklärt Frau Schönau-Sawade, dass sie noch Klärungsbedarf hat, und dem Beschlussvorschlag mit dem Zusatz „zustimmend zur Kenntnis genommen“ nicht zustimmen kann. Sie bitte das Wort zustimmend zu streichen.

Nach weiterer Aussprache lässt Herr Weiß über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

1. Der Entwurf der Finanzierungsvereinbarung für den Neubau zur Einrichtung von 2 Krippengruppen für Kinder unter 3 Jahren in der Kindertagesstätte „Arche“, Bissenmoorweg 23, 24576 Bad Bramstedt, zwischen der Stadt Bad Bramstedt und der Ev. Luth. Kirchengemeinde Bad Bramstedt wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurf mit dem Jugendamt und der Kommunalaufsicht des Kreises Segeberg abzustimmen und diesen dann zur endgültigen Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen

3 Stimmenenthaltungen

Zu Tagesordnungspunkt 05: Änderung der Satzung des Seniorenbeirats

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die 1. Änderung der Satzung des Seniorenbeirates zu beschließen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen

Frau Albrecht nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Zu Tagesordnungspunkt 06: Bericht aus dem Jugendzentrum

Frau Ellen Pickardt stellt sich als neue Mitarbeiterin des JUZ dem Gremium vor.

Danach berichtet Frau Daue über die nachfolgend aufgeführten Projekte des JUZ :

- Öffnungszeiten Offener Betrieb (Schüler-Cafe/Open-Cafe/Jugend-Cafe)
- Computer- und Internetführerschein
- Level-One im Rahmen des Netcomp@ss
- Musik-Projekte (Band-Coaching,, Band-Festival, Produktion eines Album)
- Gründung eines Fußballteams
- Fußball-Cup der Jugendzentren
- Jims Bar (alkoholfreie Cocktails)
- Neue Homepage mit einem Imagefilm (www.juz-bb.de)

Zu Tagesordnungspunkt 07: Bericht der Verwaltung

Frau Städing weist auf das Angebot "Frauen im Norden – ganz oben!" hin. Es handelt sich um ein Gemeinschaftsprojekt der Kreishandwerkerschaften. Betriebe bis zu 49 Mitarbeiter/innen und Frauen können dort z. B. Seminare zur Vorbereitung auf Führungsaufgaben oder Strategische Personalentwicklung besuchen. Es kann auch eine individuelle Unterstützung für Einzelcoaching u. a. erfolgen. Dieses Angebot hat eine Laufzeit von 3 Jahren. Frau Städing bittet, dieses Angebot weiterzugeben.

Herr Kütbach gibt bekannt:

- Die Seniorentage finden vom 14.09. – 16.09.2012 statt. Frau Helmcke stellt dazu kurz das Programm vor.
- Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung hat auf den Krachmachttag am 15. September 2012 hingewiesen.
- Die Auftaktveranstaltung für das Projekt „Anschwung für frühe Chancen“ hat stattgefunden. Das Projekt wird von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung gefördert. Prozessbegleiter ist Herr Geißelbrecht. Die Beteiligung der Träger der Kindergärten ist gegeben. Es hat sich gezeigt, dass ein Treffen der Träger der Kita's wichtig ist, um inhaltliche Themen zu besprechen. Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die die Bildungskonferenz am 01.11.2012 vorbereitet. Anschließend wird das Protokoll über die Auftaktveranstaltung für das Projekt „Anschwung für frühe Chancen“ verteilt.
- Der Prüfbericht des Gemeindeprüfungsamtes zur Fehlbetragszuweisung liegt vor. Ein Thema war wieder das Haus der sozialen Dienste. Bei der Berechnung der Miete soll die Bedürftigkeit der Träger Berücksichtigung finden. Wie hier vorgegangen werden soll, ist noch abzustimmen.

Zu Tagesordnungspunkt 08: Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende schließt um 21.20 Uhr die Sitzung.

Werner Weiß
Vorsitzender

Hans-Jürgen Kütbach
Bürgermeister

Jörg Kamensky
Protokollführer